

# Wirtschaftsausschuss Lütjenburg

## 9. Sitzung

Sitzung vom 25.11.2019

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 7  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 8

a) stimmberechtigt:

1. Klaus Giesche	13.
2. Ute Treder-Behrens für Christoph Heyden	14.
3. Jutta Zillmann	15.
4. Thorsten Ebel	16.
5. Jan Evers	17.
6. Jürgen Panitzki für Nikolai Laskowsky	18.
7. Anke Pundt-Bernatzki	19.
8. Jörg Neuendorf	b) nicht stimmberechtigt
	1. Bürgermeister Herr Sohn
9.	2. Herr Leyk, Stadtreferent
10.	3. Frau Marcussen / Amt Lütjenburg
11.	4. Herr Christophersen / JC Events
12.	5. Herr Petter / Schleswig-Holsteinischen Eiszeitmuseum e. V.
	6. Herren Knobloch und Kuhlmann, Seniorenbeirat
	7. Stadtvertreter Klaus
	8. Frau Schneider / Bücherei Lütjenburg
	9. 1 Zuhörer
	10.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Christoph Heyden	1.
2. Nikolay Laskowsky	2.

Die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses waren durch Einladung vom 12.11.2019 auf Montag, den 25.11.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Wirtschaftsausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung vom 22.10.2019
4. Einwohner- und Stadtverordnetenfragestunde
5. Bericht und Aussprache Stadtfest 2019
6. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbücherei Lütjenburg
7. Öffnungszeiten der städtischen Bücherei
8. Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit zur lfd.-Nr. 30 des Stellenplans (Büchereileitung)
9. Haushalt 2020
10. Investitionsprogramm
11. Berichte und Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt - war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Ausschuss beschließt, dass alle Tagesordnungspunkte öffentlich beraten werden.

- 8 dafür -

3. Genehmigung der Niederschrift über die 8. Sitzung vom 22.10.2019

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwände gegen die Niederschrift der 8. Sitzung vom 22.10.2019 erhoben werden, gilt diese als genehmigt.

- 8 dafür -

4. Einwohner- und Stadtverordnetenfragestunde

Ein Einwohner hat folgende Frage zum Haushalt: Warum die Stadtwerke Lütjenburg keine Konzessionsabgabe an die Stadt zahlen muss? Diese Frage wird ausführlich vom Bürgermeister beantwortet.

5. Bericht und Aussprache Stadtfest 2019

Der Vorsitzende erteilt Herrn Christophersen das Wort. Herr Christophersen teilt mit, dass es im Jahre 2019 beim Stadtfest keine besonderen Vorkommnisse gab. Lediglich die Müllentsorgung stellt für ihn als Veranstalter ein Problem dar. Er weist darauf hin, dass er beim nächsten Stadtfest „nur“ den Stadtfestmüll als Veranstalter entsorgt und keinen weiteren Müll (z. B. Teppiche oder Möbelstücke). Des Weiteren gibt Herr Christophersen einen Ausblick auf das Stadtfest 2020. Hierzu teilt er u. a. mit, dass es um die erneute Sponsorengewinnung geht und berichtet, dass das Programm für nächstes Jahr im Großen und Ganzen steht. Außerdem teilt Herr Christophersen mit, dass das Stadtfest nächstes Jahr am Sonntagabend aufgrund des geringen Besucheraufkommens bereits 1 ½ Stunden früher beendet wird. D. h., dass die Musik ca. 22.30 Uhr endet und der Ausschank um 23.00 Uhr endet und dann der Abbau erfolgen wird. Herr Christophersen beantwortet hierzu die ihm gestellten Fragen. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis. Außerdem teilt Stadtreferent Leyk mit, dass der Verwendungsnachweis bzgl. des Stadtfestes von der Stadt geprüft wurde und dieser Verwendungsnachweis in Ordnung ist.

6. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbücherei Lütjenburg

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Der Vorsitzende gibt das Wort an den Bürgermeister. Bürgermeister Sohn erläutert ausführlich den Sinn und Zweck der Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Stadtbücherei Lütjenburg. Herr Evers teilt hierzu mit, dass ihm die Leihgebühr unter § 6 Abs. 1 a „Leihgebühr ohne Onleihe für Erwachsene 20,- € jährlich“ zu hoch ist. Er ist der Meinung, dass allen Menschen Bildung kostengünstig anzubieten ist. Aus diesem Grund beantragt er, die jährliche Gebühr unter § 6 Abs. 1 a auf 9,99 € jährlich zu senken. Es folgt eine ausführliche Diskussion. Herr Evers stellt folgenden Antrag: Die Gebühr nach § 6 Abs. 1 a wird auf 9,99 € jährlich festgesetzt. Die nachfolgenden Gebühren bis einschließlich Buchstabe e sind dementsprechend anzupassen. Ferner sind Mittel für das Bewerben mittels Banner bereitzustellen.

- 3 dafür, 5 dagegen -

Der Vorsitzende schlägt vor, dass Rentner ebenfalls ermäßigt werden sollten. Auch hierzu folgt eine Diskussion. Herr Giesche stellt somit folgenden Antrag: Die Gebühr nach § 6 Abs. 1 f ist dementsprechend zu erweitern mit dem Zusatz: Für Rentner (mit Rentenausweis).

- 7 dafür, 1 dagegen -

Des Weiteren beantragt Herr Evers, Bezieher von Leistungen nach dem SGB II, SGB XII sowie Grundsicherungsempfänger und Hilfe zum Lebensunterhalt Empfänger von der Gebühr zu befreien.

- 6 dafür, 2 dagegen -

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, mit den vorstehenden Änderungen die Änderung zur Satzung der Benutzungs- und Gebührensatzung für die Bücherei der Stadt Lütjenburg mit Wirkung vom 01.01.2020 zu beschließen. Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung beauftragt.

- 8 dafür -

## 7. Öffnungszeiten der städtischen Bücherei

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Der Vorsitzende erteilt das Wort an den Bürgermeister sowie an Frau Schneider, Büchereileitung. Der Bürgermeister und Frau Schneider erläutern die neu geplanten Öffnungszeiten. Der Wirtschaftsausschuss nimmt die neuen Öffnungszeiten der städtischen Bücherei zur Kenntnis.

- 8 dafür -

## 8. Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit zur lfd.-Nr. 30 des Stellenplans (Büchereileitung)

Hierzu ist ebenfalls eine Vorlage zugegangen. Der Bürgermeister erläutert den Sachverhalt. Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, zur laufenden Nummer 31 des Stellenplans (Büchereileitung) der Erhöhung um wöchentlich 3 Arbeitsstunden zuzustimmen. Der Stellenplan ist entsprechend durch den Bürgermeister anzupassen.

- 8 dafür -

## 9. Haushalt 2020

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Es erfolgt die Beratung des Haushaltes 2020. Fragen hierzu werden vom Bürgermeister beantwortet. Es ergeht dann folgender Beschlussvorschlag:

### 1. Verwaltungshaushalt

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen der Einzelpläne

- 3 „Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege“, Unterabschnitte 30000 „Kulturamt“, 33000 „Musikpflege und Bühnenwesen“, 34000 „Heimat- und sonstige Kulturpflege“, 35000 „Volkshochschulen“ und 35200 „Öffentliche Büchereien“ (mit Ausnahme der Gruppierung 40000 SN „Personalausgaben“)
- 7 „Öffentliche Einrichtung, Wirtschaftsförderung“, Unterabschnitte 73000 „Wochenmärkte“ und 79000 „Tourismus“

der Haushaltssatzung 2020 – mit folgenden Änderungen – zu.

- 8 dafür -

Unter der Haushaltsstelle 59000 (S. 34 des Haushaltsplanes) soll eine Erhöhung auf 10.000,-- € erfolgen (Haushaltsansatz war vorher 6.000,-- €).

- 8 dafür -

Außerdem erläutert der Bürgermeister die Haushaltsstelle 70040 auf Seite 36 des Haushaltsplanes „Zuschuss Eiszeitmuseum“. Dieser Betrag wurde von 8.000,-- € auf 9.000,-- € angehoben. Der Bürgermeister gibt dazu Erläuterungen. Herr Petter vom Schleswig-Holsteinischen Eiszeitmuseum e. V. verteilt hierzu eine Tischvorlage. Diese ist dem Protokoll beigelegt. Anhand der Tischvorlage erläutert Herr Petter ausführlich die Projekte, Anschaffungen etc. des Eiszeitmuseums. Des Weiteren erläutert der Bürgermeister die Haushaltsstelle ..... auf Seite 80 „Personalausgaben Wochenmarkt“. Bürgermeister Sohn erläutert hierzu, dass der bisherige Stelleninhaber (Marktmeister) in den Ruhestand verabschiedet wird und die Stelle neu besetzt werden muss. Eine erfolgte Ausschreibung der Stelle hat zu keinem wertbarem Ergebnis geführt, so dass in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter nach einer Lösung gesucht wurde. Hierbei handelt es sich künftig um eine sozialversicherungspflichtige Stelle. Aus diesem Grund müsste die wöchentliche Arbeitszeit von 6,24 Stunden auf 10 Stunden erhöht werden. Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Änderung der Stelle lfd. Nr. 39 (Bauhof-/Marktmeister) von 6,24 auf 10 Wochenstunden zu erhöhen. Der Stellenplan ist ab 01.01.2020 anzupassen.

- 8 dafür -

Eine Anlage hierzu ist dem Protokoll beigelegt.

## 2. Vermögenshaushalt

Der Ausschuss stimmt den Haushaltsansätzen des Einzelplanes

- 3 „Wissenschaft, Forschung und Kulturpflege“, Unterabschnitte 35200 und 34000

der Haushaltssatzung 2020 zu.

- 8 dafür -

#### 10. Investitionsprogramm

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die unter der Gliederungsnummer 340000 „Heimat- und sonstige Kulturpflege“ und 352000 „Öffentliche Büchereien“ aufgeführten Maßnahmen und Ansätze sind in das Investitionsprogramm 2019 – 2023 aufzunehmen.

- 8 dafür -

#### 11. Berichte und Verschiedenes

Bürgermeister Sohn teilt mit, dass in der Stadt Lütjenburg seit diesem Jahr wieder Stadtführungen angeboten werden. Dieses Jahr fanden die Stadtführungen in dem Zeitraum vom 12.06.2019 bis zum 22.09.2019 statt. Daran haben 287 Personen teilgenommen und dadurch wurden Einnahmen in Höhe von 890,-- € erzielt (Kosten für eine Stadtführung pro Erwachsener 4,-- €, Kinder sind frei). Des Weiteren teilt Bürgermeister Sohn mit, dass bezüglich der Stadtführungen für 2020 mittlerweile Busunternehmen angefragt haben.

Protokollführerin: